

1. Szene

Inhalt

In der ersten Szene stellt Hexe Huckla sich den Zuhörern vor und erklärt ihnen, warum sie gerade Englisch lernt: Sie fliegt nämlich schon seit einigen Jahren zum Hexenwettbewerb nach England! Leider hat sie bisher noch nie einen Preis gewonnen. Unverdrossen plant sie jedoch auch für dieses Jahr ihre Teilnahme und sie stellt sich schon einmal vor, wie ihre Ansprache an die Jury sich anhören wird (Song 1).

Zentrale Themen

- Redemittel: jemanden begrüßen (*Good morning. How are you?*)
jemanden fragen, wer er ist (*Who are you?*); sagen, wie man seinen Namen buchstabiert (*This is how I spell my name.*)
- Englisches Alphabet
- Wortschatz: Nationalitäten benennen (*English-German*)

Arbeitsvorschläge für Englisch-Anfänger

Vorschlag 1

Inhalte: *Good morning. How are you?*
(Bedeutung erfassen und imitativ nachsprechen)
Material: Noten zum Vorsingen für die Lehrkraft
Aktivität: singen, im Klassenverband

Die Klasse steht auf (eventuell Anordnung im Kreis) und singt zusammen das Lied „*Good morning!*“, nachdem die Lehrerin es einmal vorgesungen hat. (Noten: s. Materialsammlung 1)

Wenn die Klasse gerne singt, kann das Lied mehrmals wiederholt werden.

Vorschlag 2

Inhalte: Dialog: *Good morning. How are you? – I'm fine, thanks.*
(produktiv einüben)
Material: kleiner Ball
Aktivität: sprechen, Kettenübung im Klassenverband

Die Lehrkraft wirft einem Kind einen kleinen Ball zu und stellt die Frage: „(Anna), *how are you?*“ und flüstert dem Kind zu: „*I'm fine, thanks.*“ Dabei sollte besonders auf die englische Intonation geachtet werden. Die übertriebene Betonung macht den Kindern Spaß.

Nun erklärt die Lehrkraft gestisch, dass das Kind einem anderen Kind den Ball zuwerfen und die englische Frage stellen soll. Die Lehrkraft unterstützt so lange flüsternd, bis die Kinder selbstständig das Frage-und Antwortspiel durchführen. Auf eine Tafelanschrift sollte verzichtet werden, um durch das Schriftbild nicht unnötig zu verwirren.

Vorschlag 3

Inhalte: Buchstabieren des Namens H-U-C-K-L-A auf Englisch
Material: Kopie der Hexe Huckla (Materialsammlung 2), möglichst DinA3, Buchstaben H-U-C-K-L-A auf je einem Blatt A4, Magneten/Klebepunkte
Aktivität: Sprechen, Unterrichtsgespräch/Chorsprechen

Die Lehrkraft bringt eine große Kopie der Hexe Huckla mit, pinnt sie vor der Stunde an die Innenseite der Tafel und schließt diese. Sie hat die Buchstaben H-U-C-K-L-A einzeln auf je einem Blatt farbigen A4 Papiers vorbereitet.

Sie beginnt das Unterrichtsgespräch mit: „*Good morning, I'm Ms (Schwarz).*“, geht zu einem Kind und fragt: „*Who are you?*“ und deutet dem Kind flüsternd die Antwort an: „*I'm (Sebastian).*“ Das Kind gibt die Antwort laut. Die Lehrkraft bestätigt: „*Oh, Sebastian, okay.*“ Und geht zum nächsten Kind: „*And you, who are you?*“ Sie verfährt genauso mit weiteren Kindern und geht dann zur Tafel und öffnet sie, um etwas anzuschreiben.

Plötzlich entdeckt sie Huckla und fragt: „*Oh, and you? Who are you?*“ und gibt mit verstellter Stimme die Antwort der Hexe: „*I'm Huckla.*“ (Hexe Huckla ist eine deutsche Hexe, deshalb wird ihr Name deutsch ausgesprochen.)

Nun verteilt die Lehrkraft die Blätter mit den Buchstaben sowie Magneten/Klebepunkte an einzelne Kinder in der Klasse und bittet sie, an der Tafel aus diesen Buchstaben den Namen ‚Huckla‘ zu bilden. Die Kinder befestigen die Buchstaben an der Tafel, ggf. mit Hilfe der Lehrkraft.

Die Lehrkraft erklärt, dass die Hexe in dem Musical nach England fahren will und dort bei der Anmeldung zum Hexenwettbewerb ihren Namen buchstabieren soll. Die Lehrkraft buchstabiert auf Englisch und deutet dabei jeweils auf den betreffenden Buchstaben an der Tafel: „*H-U-C-K-L-A.*“

Schließlich macht die Lehrkraft gestisch klar, dass nun alle zusammen im Chor sprechen: „*Altogether: H-U-C-K-L-A. - And again: H-U-C-K-L-A.*“

Arbeitsvorschläge für Fortgeschrittene

Vorschlag 1

Inhalt: *Hello, I'm (Mickey Mouse). Who are you?*
Material: pro Kind ein vorbereitetes Namenskärtchen, kleiner Beutel
Aktivität: Sprechen/Bewegungsspiel, Omnikontakt

Die Lehrkraft schreibt vor der Stunde je einen Namen auf kleine Kärtchen (ein Kärtchen pro Schüler). Dabei können zum Beispiel die Namen von Popgruppen, Schauspielern oder Comicfiguren zum Einsatz kommen oder einfach nur englische Vornamen. Gegebenenfalls schreibt die Lehrkraft folgenden Dialog an die Tafel:

A: *Hello, I'm (Shrek). And who are you? oder And what's your name?*
B: *I'm (Cinderella).*

Möglich ist eine Erweiterung:

A: *Nice to meet you.*
B: *Nice to meet you, too.*

Zunächst demonstriert die Lehrkraft die Übung mit einem guten Schüler oder einer guten Schülerin. Dann zieht jedes Kind aus dem Beutel ein Namenskärtchen und liest seinen Namen. Die Kinder laufen nun im Klassenraum herum und fragen sich gegenseitig nach ihrer Identität.

Vorschlag 2

Inhalt: Englisches Alphabet
Material: bunte Blätter (A4 oder A5) mit je einem Buchstaben des Alphabets
Aktivität: sprechen, spielerische Aktivität im Klassenverband

Vor der Stunde hat die Lehrkraft Blätter mit je einem Buchstaben des Alphabets darauf vorbereitet. Die Kinder sitzen im Kreis. In der Mitte sind auf dem Boden die Blätter mit den Buchstaben verkehrt herum verteilt. Je ein Kind geht in die Mitte und wählt ein Blatt aus. Der neue Buchstabe wird von der Lehrkraft vorgesprochen und von der Klasse im Chor nachgesprochen. Nun heftet das Kind (mit Hilfe der Lehrkraft) seinen Buchstaben so an die Tafel, dass am Ende das vollständige Alphabet in der richtigen Reihenfolge zu lesen ist. Anschließend benennt es das nächste Kind. Abschließend wird das Alphabet mehrmals im Chor gesprochen, zuerst mit aufgeklappter, später mit zugeklappter Tafel.

Wenn wenig Zeit zur Verfügung steht oder der Klasse nicht so viel zugemutet werden soll, kann die Erarbeitung des Alphabets auf 2 oder 3 Unterrichtsstunden aufgeteilt werden.

Vorschlag 3

Inhalt: Englisches Alphabet
Aktivität: sprechen, Partnerarbeit mündlich

Jedes Kind schreibt seinen Vornamen auf und buchstabiert ihn laut für seinen Nachbarn. Die Lehrkraft geht herum und hilft. Wenn jedes Kind seinen Namen buchstabiert hat, bittet die Lehrkraft einige Schüler, ihren Namen vor der ganzen Klasse zu buchstabieren.

2. Szene

Inhalt

Hexe Huckla präsentiert ihre Sprachmaschine, mit deren Hilfe man in vielen Sprachen mit Tieren sprechen kann. Mit Hilfe von Mr Mouse möchte sie die Funktionsweise der Maschine vorführen. Doch dabei verhakt sich der Sprachwahlschalter – im Englischmodus. Huckla müsste das Gerät von innen reparieren, doch Mr Mouse blockiert die Tür. Er streikt, denn er möchte für seine Arbeit in der Maschine bezahlt werden, und zwar mit Käse. Ein Duett der beiden zum Thema „Cheese“ schließt sich an, denn Käse – vor allem „Stinkekäse“ - kommt Huckla gar nicht ins Haus! Leider werden die beiden nicht einig ...

Zentrale Themen

- Wortschatz:
Speisen (*cheese, sausages, chocolate, sweets, vegetables, fruit, meat, bananas, eggs, favourite food*)
Tätigkeitsverben (*work, pay, sleep, smell, smile*)
- Zahlen von 1-10

Arbeitsvorschläge für Englisch-Anfänger

Vorschlag 1

Inhalt: Zahlen von 1-10
Material: ggf. je eine Kopie mit einem leeren 3x3 Bingofeld
Aktivität: hören, Spiel im Klassenverband

Jedes Kind zeichnet sich ein kleines Bingofeld mit 3x3 Feldern und schreibt durcheinander die Zahlen von 1-9 hinein. Um den Zeitaufwand zu verkürzen, kann die Lehrkraft auch Kopien mit leeren Bingofeldern vorbereiten. Die Lehrkraft nennt jeweils eine Ziffer auf Englisch, die die Schüler ausstreichen dürfen. Gegebenenfalls wird die Ziffer als Hilfe an die Tafel geschrieben. Wer zuerst eine Reihe, Spalte oder Diagonale komplettiert hat, ist Sieger. Dieses Ereignis wird vor der Klasse spektakulär verkündet (Betonung wie bei einer Oscar-Verleihung): *And the winner is (Laura)*. Der Gewinner darf Spielleiter der nächsten Bingorunde sein und die Zahlen für die Klasse nennen.

Vorschlag 2

- Inhalt: Speisen, Lieblingsgericht
Material: pro Kind je eine Kopie der Kopiervorlage Materialsammlung 3, nur obere Hälfte
Aktivität: malen, Einzelarbeit

Die Lehrkraft trägt in die obere Hälfte der Kopiervorlage die Bezeichnungen für die Speisen ein, damit die Kinder sie rezeptiv wahrnehmen. Die Schüler erhalten nur die obere Hälfte des Blattes und malen die Speisen aus.

Zusätzlich können die Kinder auf einem eigenen Blatt ihr Lieblingsgericht malen. Die Überschrift: *my favourite food* sollen sie dabei von der Tafel abschreiben.

Vorschlag 3

- Inhalt: Speisen
Material: ein gekochtes Ei, eine kleine Salami, ein Stück Käse, ein Stück Schokolade, einige Bonbons, eine Orange, eine Banane, ein Tuch um die Augen zu verbinden
Form: riechen und Wörter assoziieren, Spiel in zwei Gruppen

Auf einem Tisch werden die mitgebrachten Speisen aufgestellt. Vor jeder Speise ist ein Schild mit der englischen Bezeichnung angebracht, die die Lehrkraft vorab mit der Klasse durchgeht, um die Aussprache zu klären. Anschließend zählen die Kinder 1 und 2 (auf Englisch!) durch die Klasse und teilen sich in die entsprechenden zwei Gruppen, die sich in zwei Reihen aufstellen.

Der erste Spieler bekommt die Augen verbunden, riecht jeweils an einer Speise, versucht zu erraten, was es ist, und nennt das englische Wort. Rät er richtig, bekommt sein Team einen Punkt und der Spieler der anderen Mannschaft bekommt eine neue Speise. Rät er falsch, bekommt der gegnerische Spieler die gleiche Speise. Falls auch dieser falsch rät, ist der nächste Spieler des ersten Teams an der Reihe usw. Wer von den anderen Schülern etwas verrät, dessen Team bekommt einen Punkt abgezogen. Am Schluss können die Speisen gegessen werden.

Arbeitsvorschläge für Fortgeschrittene

Vorschlag 1

Inhalt: Zahlen von 1-10
Aktivität: sprechen, Konzentrationsspiel im Klassenverband

Alle Schüler stehen auf. Je ein Schüler nennt der Reihe nach eine Zahl auf Englisch. Entweder wird von 10-1 rückwärts gezählt oder schnell von 1-10 vorwärts, wobei die Zahlen 4 und 8 nicht genannt werden dürfen. Stattdessen sagt der betreffende Schüler *Buzz!* oder *cheese*. Wer etwas Falsches sagt oder zu lange überlegt, muss sich setzen. So kann der Klassensieger ermittelt werden. Die Lehrkraft verkündet mit spektakulärer Intonation, wie bei der Oscar-Verleihung: *And the winner is (Jonas)!*

Vorschlag 2

Inhalt: Speisen
Material: pro Kind je eine Kopiervorlage Materialsammlung 3, ggf. Folie zur Korrektur
Übungstyp: lesen/zuordnen, Einzelarbeit

Die Kinder erhalten die Kopiervorlage und ordnen die Wörter den richtigen Gegenständen zu, indem sie Wörter und Gegenstände miteinander verbinden. Die Lehrkraft hilft bei Bedarf. Nach Abschluss der Übung wird gemeinsam die Lösung der Übung mit Hilfe einer Folie am Overheadprojektor erarbeitet und gesichert.

3. Szene

Inhalt

Huckla ist die Debatte mit Mr Mouse erst einmal leid. Sie dreht Mr Mouse den Ton an der Sprachmaschine ab und überlegt nun lieber, was sie zum internationalen Hexenwettbewerb anziehen soll (Lied über Farben).

Zentrale Themen

- Wortschatz: Farben (*white, red, green, yellow, blue, pink*)

Arbeitsvorschlag für Englisch-Anfänger

Inhalt: Farben
Material: pro Kind je eine Kopie von Materialsammlung 2 (bearbeitet), ggf
Tonpapier, stumpfe Scheren
Aktivität: lesen/malen, Einzelarbeit

Die Lehrkraft erstellt aus der Seite „Materialsammlung 2“ eine Mastercopy, indem sie in englischen Worten die Farben der Kleidungsstücke in die Zeichnung schreibt:

Hut – *black*
Haare - *red*
Pullover – *yellow and red*
Kleid – *violet*
Hose – *pink*
Schuhe – *green*
Schuhsohle – *white*
Hextop – *black*
Besen - *brown*

Die Kinder malen auf ihrer Kopie Hucklas Kleidung in den angegebenen Farben aus. Zusätzlich können die Kinder aus buntem Tonpapier eine große Hexe Huckla zum Aufhängen im Klassenzimmer basteln.

Arbeitsvorschlag für Fortgeschrittene

Inhalt: Farben
Aktivität: hören, Ratespiel im Klassenverband

Die Lehrkraft gibt das Sprachmodell vor: *I spy with my little eye ... something that is (red)*. Gegebenenfalls kann sie den Satz an die Tafel schreiben. Die Kinder versuchen auf Deutsch zu erraten, an was sie denkt. Das Kind, das die richtige Lösung gefunden hat, darf sich das nächste Rätsel ausdenken.

4. Szene

Inhalt

Huckla befragt ihre Freundin Witchy in London zu der Meinungsverschiedenheit mit Mr Mouse. Witchy legt ihr nahe, ein wenig toleranter zu sein – schließlich hat jedes Lebewesen seine eigene Art. In einem Nebensatz merkt Witchy an, dass der Hexenwettbewerb am kommenden Tag stattfindet. Huckla erschrickt: Nun muss sie aber schnell die Maschine reparieren!

Zentrale Themen

- Wortschatz: Tiere (*dog, cow, fish, bird, chicken, ant*)
Redemittel: Sich verabschieden (*See you. Good luck.*)

Arbeitsvorschläge für Englisch-Anfänger

Vorschlag 1

Inhalt: Tiere im Haus und auf dem Bauernhof
Material: Tierbilder von Materialsammlung 4, jedes Tier auf A4 vergrößert
Aktivität: sprechen, im Klassenverband

Viele Tiere machen im Englischen andere Geräusche als im Deutschen (s.u.). Die Lehrkraft führt die Geräusche mithilfe der Tierbilder ein. Die Kinder sitzen im Kreis und ahmen bei Hochhalten eines Bildes das jeweilige Tiergeräusch nach:

dog – woof-woof
cow – moo-moo
bird – tweet-tweet
chicken – cluck-cluck
horse – neigh-neigh
sheep – baah-baah
pig – oink-oink
duck – quack-quack

Anschließend überlegt sich jedes Kind, welches Tier es sein möchte. Die Lehrkraft geht auf ein Kind zu und fragt es: *What are you?* Das Kind antwortet nur mit seinem Tierlaut. Die anderen Kinder raten, welches Tier dargestellt werden soll. Das Kind, das die Antwort richtig erraten hat, stellt als nächstes die Frage und ruft Kinder auf, die sich melden.

Vorschlag 2

Inhalt: Tiere aus dem Musicaltext
Material: pro Kind je eine Kopie von Materialsammlung 4, ggf. Overheadfolie zur Kontrolle
Aktivität: zuordnen, Einzelarbeit

Die Kinder erhalten die Kopie als Arbeitsblatt und ordnen durch Linien die Wörter den richtigen Tieren zu. Die Lehrkraft hilft bei Bedarf. Nach Abschluss der Übung wird gemeinsam die Lösung der Übung mit Hilfe einer Folie am Overheadprojektor erarbeitet und gesichert.

Arbeitsvorschläge für Fortgeschrittene

Inhalt: Tiere im Haus und auf dem Bauernhof
Material: pro Kind je eine Kopie von Materialsammlung 5
Aktivität: sprechen, Ratespiel im Klassenverband

Die Lehrkraft beschreibt auf Deutsch verschiedene Tätigkeiten der Tiere aus dem Song *Animals*. Die Kinder sollen möglichst schnell das richtige Tier erraten und den englischen Begriff nennen. Bei leistungsschwächeren Klassen können vorab Kopien der Materialsammlung 5 an die Kinder verteilt werden, um ihnen das Inventar der zur Auswahl stehenden Tiere zur Verfügung zu stellen.

dogs: heben das Bein, Pinkeln im Steh'n
cows: fressen viel Gras, verdauen mehrmals, pupsen
fish: meiden den Strand, gehen nie an Land
birds: fliegen, fallen selten herunter
chickens: gackern, legen Eier
ants: sind klitzeklein, krabbeln ins Hosenbein

Leistungsstarke Klassen können anschließend selbst in Partner- oder Gruppenarbeit auf Deutsch Rätsel für weitere Tiere entwerfen. Die Lehrkraft bereitet dazu kleine Zettel mit folgenden englischen Tiernamen vor. *cat, horse, sheep, pig, duck, hamster, mouse*. Jede Gruppe zieht einen Tiernamen und überlegt sich ein Rätsel. Eventuell kann die Lehrkraft Hilfestellungen an die Tafel schreiben:

Wo lebt das Tier?

Was frisst es?

Was macht es den ganzen Tag?

Was ist besonders an dem Tier (z.B. Anzahl der Beine, Fell)?

Wenn die Gruppen ihre Rätsel fertig gestellt haben, versucht die Klasse, das richtige Tier zu erraten. Dabei soll der englische Tiername genannt werden.

5. Szene

Inhalt

Da der Hexenwettbewerb nun unmittelbar bevorsteht, muss Huckla sich nun an die Reparatur ihrer Sprachmaschine machen. Mr Mouse schmolzt, und Huckla mag sich von ihm auch nicht unter Druck setzen lassen. Also muss sie sich wohl mit ‚Do it yourself‘ behelfen - Huckla führt musikalisch durch die Gebrauchsanweisung.

Zentrale Themen

- Wortschatz: *Do it yourself, vacuum cleaner*

Arbeitsvorschläge für Englisch-Anfänger

Vorschlag 1

Inhalt: Hucklas Sprachmaschine
Material: Bunt- und Filzstifte
Aktivität: zeichnen, Einzelarbeit

Die Kinder werden aufgefordert, die Sprachmaschine zu zeichnen, die Huckla erfunden hat. Dabei kommt es natürlich darauf an, dass möglichst viele „Hilfsmittel“ wie der Besen, der Staubsauger, der Hammer, die Lupe, der Bildschirm etc. auch gezeichnet werden. Die fertigen Zeichnungen können anschließend im Klassenzimmer aufgehängt werden.

Vorschlag 2

Inhalt: Magische Kräfte
Aktivität: Assoziationen bilden, Einzelarbeit/Klassenverband

Um mit der Hexe Huckla vertrauter zu werden, sollen die Kinder sich auf Deutsch überlegen, was eine Hexe alles kann und was sie dazu braucht. Sie bekommen einige Minuten Zeit, für sich Überlegungen anzustellen. Anschließend werden die Antworten an der Tafel gesammelt.

Mögliche Antworten: *fliegen, zaubern, unsichtbar sein, an mehreren Orten gleichzeitig sein, sich in die Vergangenheit/Zukunft zaubern, viele Sprachen sprechen, sich und anderen Wünsche erfüllen, etc.*

Utensilien: *Besen, schwarze Katze, Hextop, Zauberstab, Zaubermantel etc.*

Ergänzend können die Kinder noch weitere ihnen bekannte Zauberwesen nennen (Zauberer, Elfe, Harry Potter, etc.) und erzählen, was ihnen an diesen Charakteren und ihren Geschichten besonders gut gefällt.

Arbeitsvorschläge für Fortgeschrittene

Vorschlag 1

Inhalt: Wortschatz: *vacuum cleaner*
Aktivität: Wortschatz aktivieren/schreiben, Gruppenarbeit

Zunächst wird das Wort *vacuum cleaner* von der Lehrkraft an den oberen Rand der Tafel geschrieben. Anschließend gemeinsames Einüben der Aussprache im Chor und klären der deutschen Bedeutung „Staubsauger“. Die Klasse wird mit Hilfe von Durchzählen auf Englisch in Gruppen von 3-4 Schülern eingeteilt. Nun bekommen die Schüler die Aufgabe, Wörter zu suchen, die mit jeweils einem der Buchstaben aus dem Wort *vacuum cleaner* beginnen. Ein Schüler aus der Gruppe sollte Sekretär sein und die Wörter aufschreiben. Die Lehrkraft geht in der Klasse herum und unterstützt. Abschließend gemeinsame Sicherung an der Tafel. Mögliche bekannte Wörter sind:

V: *vegetable, video, very, vet*

A: *arm, aunt, Australia, August, animal*

C: *car, carrot, cook, cow, come, class*

U: *umbrella, underground, unhappy*

U: *uncle, USA, UK, understand*

M: *mother, milk, mineral water, me, May, make, machine*

C: *cacao, coke, cookie, club, cousin, can*

L: *lemonade, learn, laugh, lady, lesson, listen, little*

E: *eat, egg, eleven, email, eight, easy, ear, Easter*

A: *apple, airport, ant, answer, and*

N: *number, neighbour, newspaper, New Year, nine, night, no*

E: *eye, Euro, English, England, end*

R: *rain, red, ranch, relative, rice, ride, ring*

Vorschlag 2

Inhalt: Wortschatz: *hammer, screwdriver, vacuum cleaner*
Aktivität: Pantomime, Spiel im Klassenverband

Die Lehrkraft wählt je ein Kind aus, und flüstert ihm eine der Werkzeugbezeichnungen auf Deutsch zu. Das Kind führt die Tätigkeit mit dem Hammer, Schraubenzieher oder Staubsauger pantomimisch vor. Die Klasse versucht, das Werkzeug auf Deutsch zu erraten. Anschließend schreibt die Lehrkraft den Begriff auf Englisch an die Tafel und lässt ihn mehrmals im Chor nachsprechen.

Bei einer Wiederholung des Spiels kann auch der englische Begriff auf einer Karte gegeben werden, anschließend die Frage „What does he/she use?“ an die Klasse gestellt werden. Auch eine Erweiterung um folgende Begriffe ist möglich: *a pair of scissors, glue, rubber, pencil, ruler*.

6. Szene

Inhalt

Huckla wird angesichts des nahenden Wettbewerbs nervös, und Mr. Mouse fühlt sich nach wie vor ungerecht behandelt. Er bricht in Tränen aus, ist weiterhin trotzig und will nicht aus der Maschine kommen. Als Huckla bemerkt, dass sie ihn wirklich kränkt, weil sie ihn in seiner Eigenart nicht akzeptiert, lenkt sie ein: Mr Mouse soll seinen Stinkekäse kriegen – und Huckla ringt sich sogar dazu durch, ein kleines Stückchen *cheesecake* zu probieren.

Zentrale Themen

- Wortschatz: Zahlen von 1-10; tiny, little, spoon, cheese, soup, burger, cake
- Redemittel: *Open the door!, I never come out. That's not funny!, You don't like me! We are a team. You must try it.*

Arbeitsvorschläge für Englisch-Anfänger

Vorschlag 1

Inhalt: Zahlen von 1-10
Material: Kopie von Materialsammlung 6 für jedes Kind, ggf. Folie zur Kontrolle
Aktivität: zuordnen, Einzelarbeit

Die Kinder ziehen auf ihrem Arbeitsblatt die Linien nach und ermitteln, zu welchem Luftballon der Stinkekäse gehört. Nach Abschluss der Übung wird gemeinsam die Lösung der Übung mit Hilfe einer Folie am Overheadprojektor erarbeitet und gesichert.

Vorschlag 2

Inhalt: Landeskunde zum Thema Frühstück
Material: jedes Kind bringt etwas Landestypisches zum Frühstück mit
Aktivität: frühstücken, im Klassenverband

Zum Abschluss der Musical-Vorbereitung bietet es sich an, ein gemeinsames Frühstück zu veranstalten. Dazu bringt jedes Kind eine typische Speise oder ein typisches Getränk aus seinem Ursprungsland mit. Am besten, Sie legen sich vorher eine Liste an, um Doppelungen zu vermeiden. Kinder, die weiter entfernt wohnen, können sich um Becher, Teller, Besteck, Servietten und Papiertischdecken kümmern. Die einzelnen Kinder können kurz erklären, was sie mitgebracht haben und aus welchem Land es kommt, z.B. Schafskäse aus der Türkei gegessen. Vielleicht können Sie kleine Flaggen besorgen, die man in die jeweiligen Speisen stecken oder an sie heften kann.

Sind in Ihrer Klasse vorwiegend Kinder aus einem Herkunftsland, können Sie ein typisch englisches Frühstück planen. Dazu gehören:

- Cornflakes mit Milch (*cornflakes with milk*)
- Toast mit Butter (*toast and butter*; diagonal in Dreiecke geschnitten)
- Orangenmarmelade (*orange marmelade*) oder Erdbeermarmelade (*strawberry jam*)
- Orangensaft (*orange juice*)
- Schwarztee mit Milch (*tea with milk*)
- Ggf. Käse (*cheese*)

Wenn Sie eine Schulküche zur Verfügung haben, können Sie zusätzlich ‚*ham and eggs*‘ (gebratene Speckstreifen mit Rührei) zubereiten.

Arbeitsvorschläge für Fortgeschrittene

Vorschlag 1

Inhalt: Redemittel: *Open the door!, I never come out, That's not funny!, You don't like me! We are a team. You must try it.*
Material: Kopie von Materialsammlung 7 für jedes Kind
Aktivität: sprechen, Rollenspiel im Klassenverband

Die Kinder bekommen in der Stunde vorher eine Kopie von Materialsammlung 7 mit den Masken und dem Dialog ausgeteilt. Die Hälfte der Klasse (z.B. alle Jungen) übt die Rolle der Maus ein, die andere Hälfte (z.B. alle Mädchen) die Rolle der Huckla. Die Masken können von den Kindern individuell gestaltet werden.

Huckla: *Open the door!*
Mr. Mouse: *I'll never come out!*
Huckla: *That's not funny! I need your help.*
Mr. Mouse: *You don't like me.*
Huckla: *But of course I like you!*
Mr. Mouse: *Okay, I'll come out.*
Huckla/Mr. Mouse/Alle: *We are a team.*

Die Sprachmaschine mit der Maus darin wird durch ein Rechteck mit Stühlen dargestellt. Die Schüler setzen sich im Kreis um die ‚Maschine‘. Die Lehrkraft benennt zwei Schüler, die die Rollen von Mr. Mouse und Hexe Huckla übernehmen sollen. Die Kinder spielen die Szene mit ihren Masken vor. Den Satz ‚*We are a team*‘ rufen alle Kinder zusammen mit Huckla laut. Die Schauspieler wählen zwei neue Kinder, die die Szene spielen.

Vorschlag 2

Inhalt: Landeskunde zum Thema Frühstück
Material: jedes Kind bringt etwas Landestypisches zum Frühstück mit
Aktivität: frühstücken, im Klassenverband

Auch für die Fortgeschrittenen bietet sich ein gemeinsames Frühstück an. Um die Englischkenntnisse der Kinder zu aktivieren, können Sie auf jeder Speise und jedem Getränk ein Schild mit dem entsprechenden englischen Begriff anbringen oder die Kinder selbst schreiben lassen, z.B. *cornflakes, milk, toast, butter, orange marmelade, strawberry jam, orange juice, ham and eggs.*

Im Laufe des Frühstücks sollen die Kinder sich auf Englisch ansprechen, wenn sie etwas vom anderen Ende des Tisches brauchen:

A: *(Ben,) can I have the (milk), please?*

B: *Yes, of course. Here you are.*

A: *Thank you very much.*

7. Szene

Inhalt

Obwohl Mr Mouse die Tür nun wieder geöffnet hat und Huckla ans Innere der Maschine kommt, gelingt es ihr nicht, sie zu reparieren. Mr Mouse tröstet sie – und Huckla stutzt: Mr Mouse kann ja Deutsch! Er gibt zu, dass er viele Sprachen spricht. Das bedeutet auch, dass Hucklas Erfindung eigentlich gar nicht funktioniert. Doch Mr. Mouse will das Geheimnis nicht verraten und Huckla beim Hexenwettbewerb unterstützen. Schließlich sind die beiden ein Team!

Zentrale Themen

- Wortschatz: englische Wörter im Deutschen

Dieses Thema eignet sich besonders gut zur Nachbereitung des Musicals, da die Kinder in der letzten Szene aufgefordert werden, alle englischen Wörter im Deutschen zu sammeln und einzuschicken

Arbeitsvorschlag für Englisch-Anfänger

Inhalt: Wortschatz mit *cheese* und englische Wörter im Deutschen
Material: Folgende Gegenstände (und/oder Bilder aus Zeitschriften): großer Löffel, kleiner Löffel, Käsekuchen, Käsesuppe, Cheeseburger, Ketchup, Pullover, Skateboard, Sandwich, Cornflakes, Muffin, Teenager, T-Shirt, Volleyball, Jeans, CD
Aktivität: Gedächtnisschulung, Übung im Klassenverband

Die Kinder sehen sich die Gegenstände oder Abbildungen einige Minuten lang an. Sie sind entweder an die Tafel gepinnt oder liegen für alle sichtbar auf dem Boden, wenn die Kinder in einem Kreis sitzen. Anschließend werden die Abbildungen umgedreht bzw. die Tafel zugeklappt und die Lehrkraft fordert einige Schüler auf, alle Gegenstände zu nennen, an die sie sich erinnern.

Arbeitsvorschläge für Fortgeschrittene

Vorschlag 1

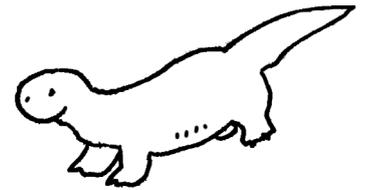
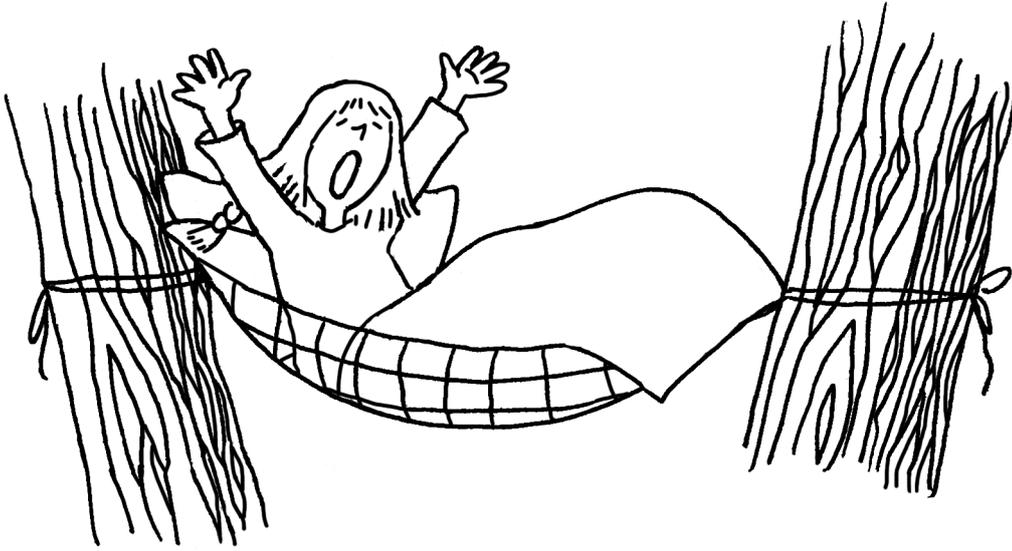
Inhalt: englische Wörter im Deutschen
Material: pro Kind eine Kopie von Materialsammlung 8
Aktivität: lesen/Aktivierung des Vorwissens, Einzelarbeit

Die Schüler malen alle Felder gelb aus, in denen Wörter stehen, die es im Deutschen und im Englischen gibt.

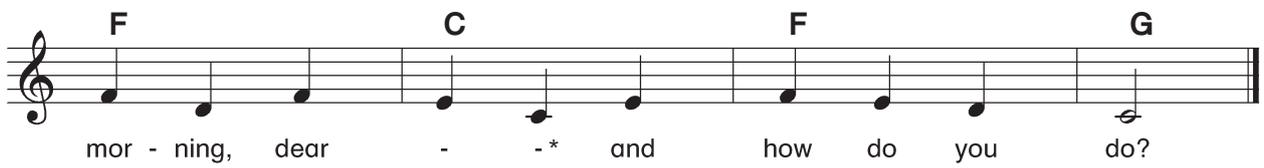
Vorschlag 2

Inhalt: englische Wörter im Deutschen
Aktivität: sprechen, Spiel im Klassenverband

Die Lehrkraft startet das Spiel „*I pack my suitcase and I take (a pullover).*“ und bittet einen Schüler, die Reihe fortzusetzen: „*I pack my suitcase and I take (a pullover and a keyboard).*“ Jeder Schüler, der an der Reihe ist, muss die bereits eingepackten Gegenstände wiederholen und einen neuen hinzufügen. Allerdings kann man tatsächlich nur Gegenstände einpacken, keine (nicht zählbaren) Abstrakta wie *fairness*.

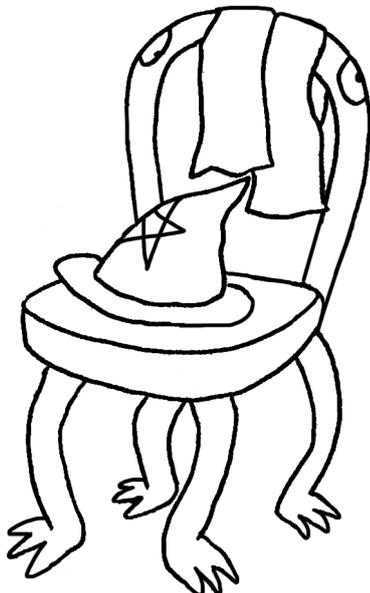


Good morning!

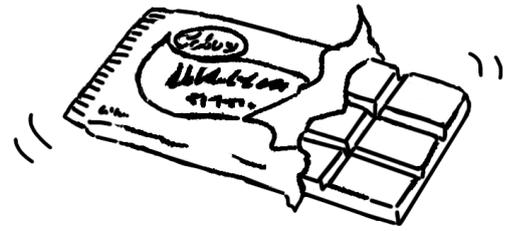
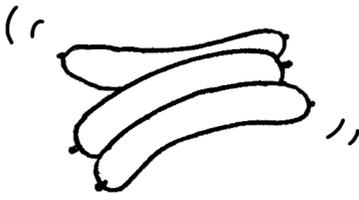
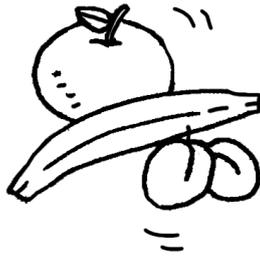
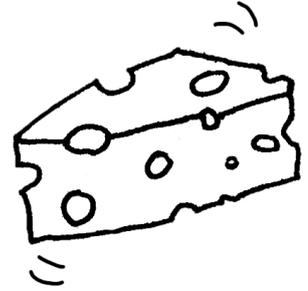
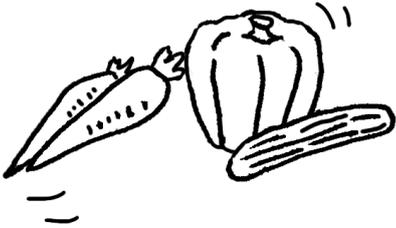
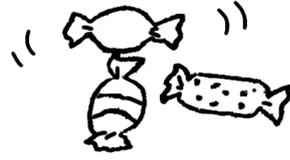


(traditional)

* Name eines Kindes einsetzen - bei dreisilbigen Namen kann man "dear" weglassen.







eggs

chocolate

sausages

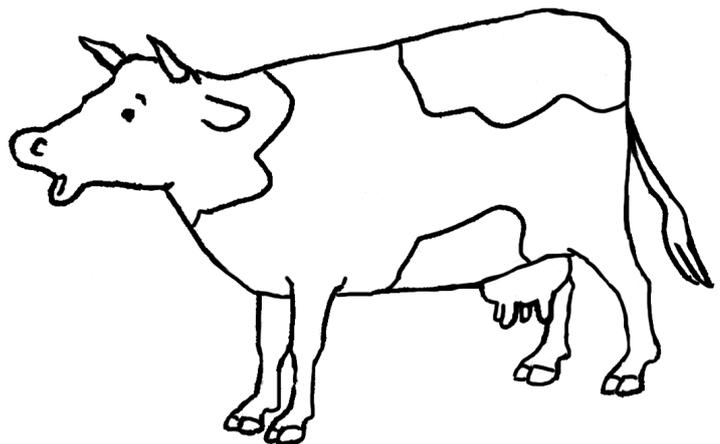
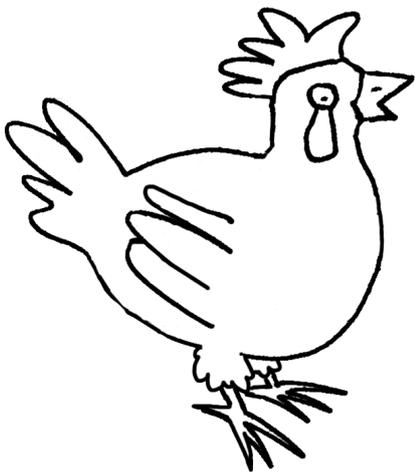
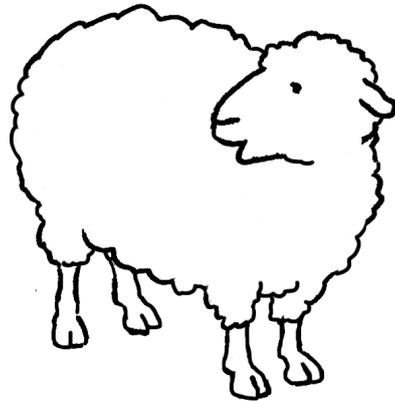
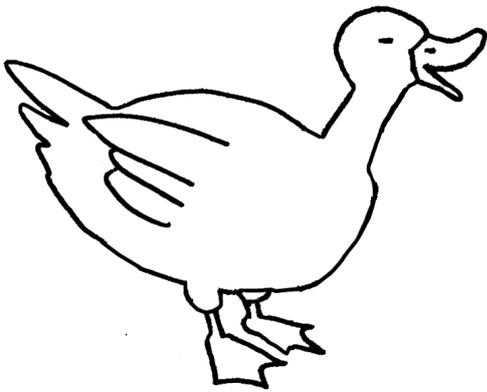
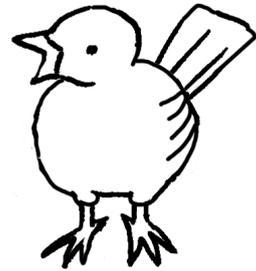
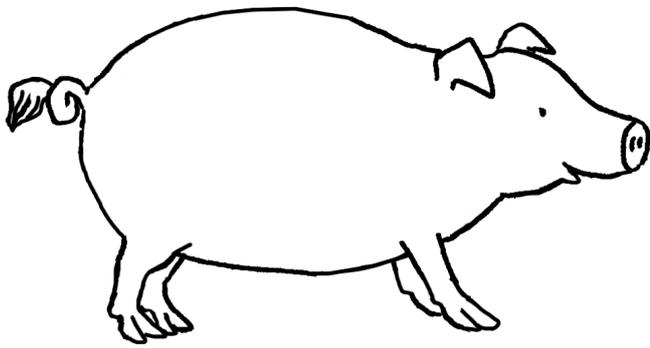
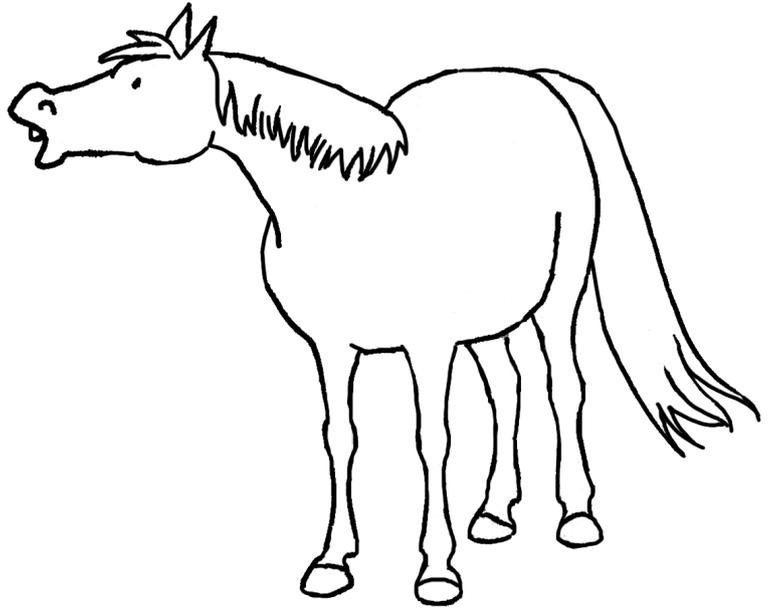
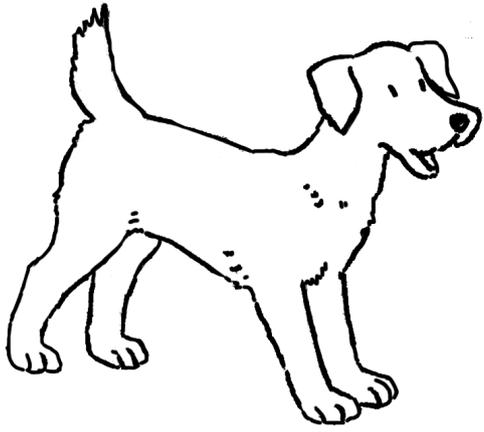
sweets

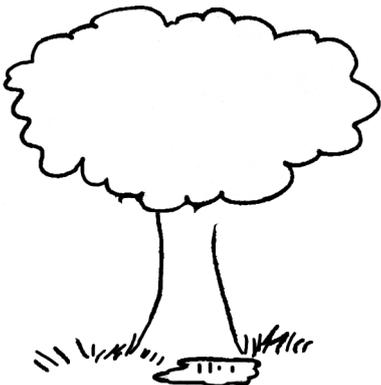
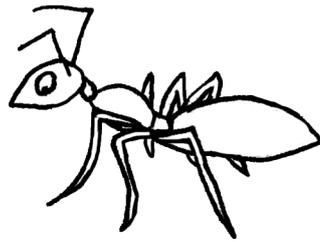
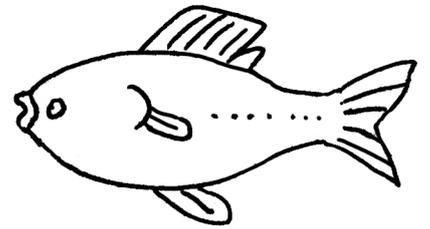
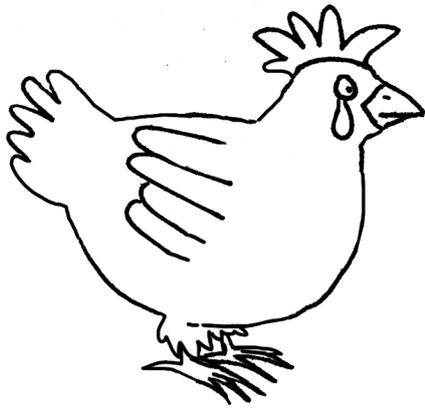
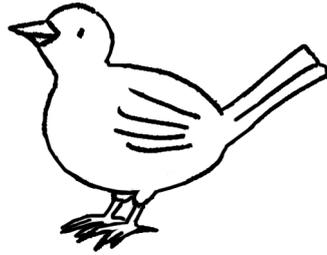
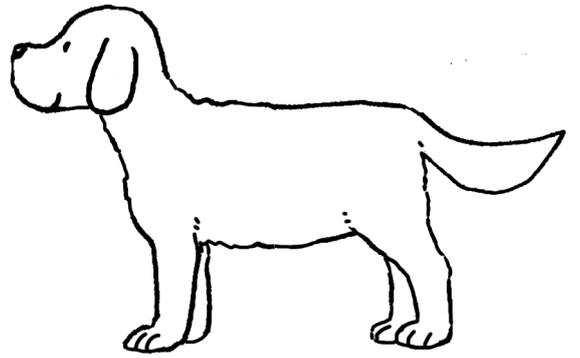
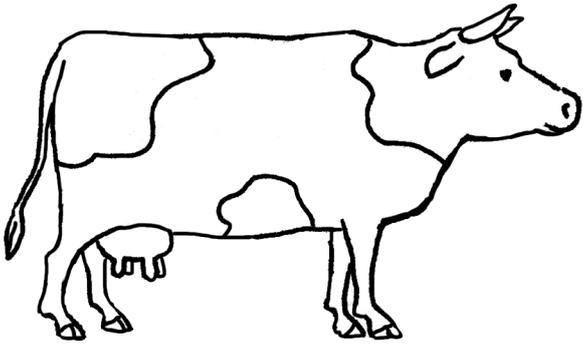
cheese

fruit

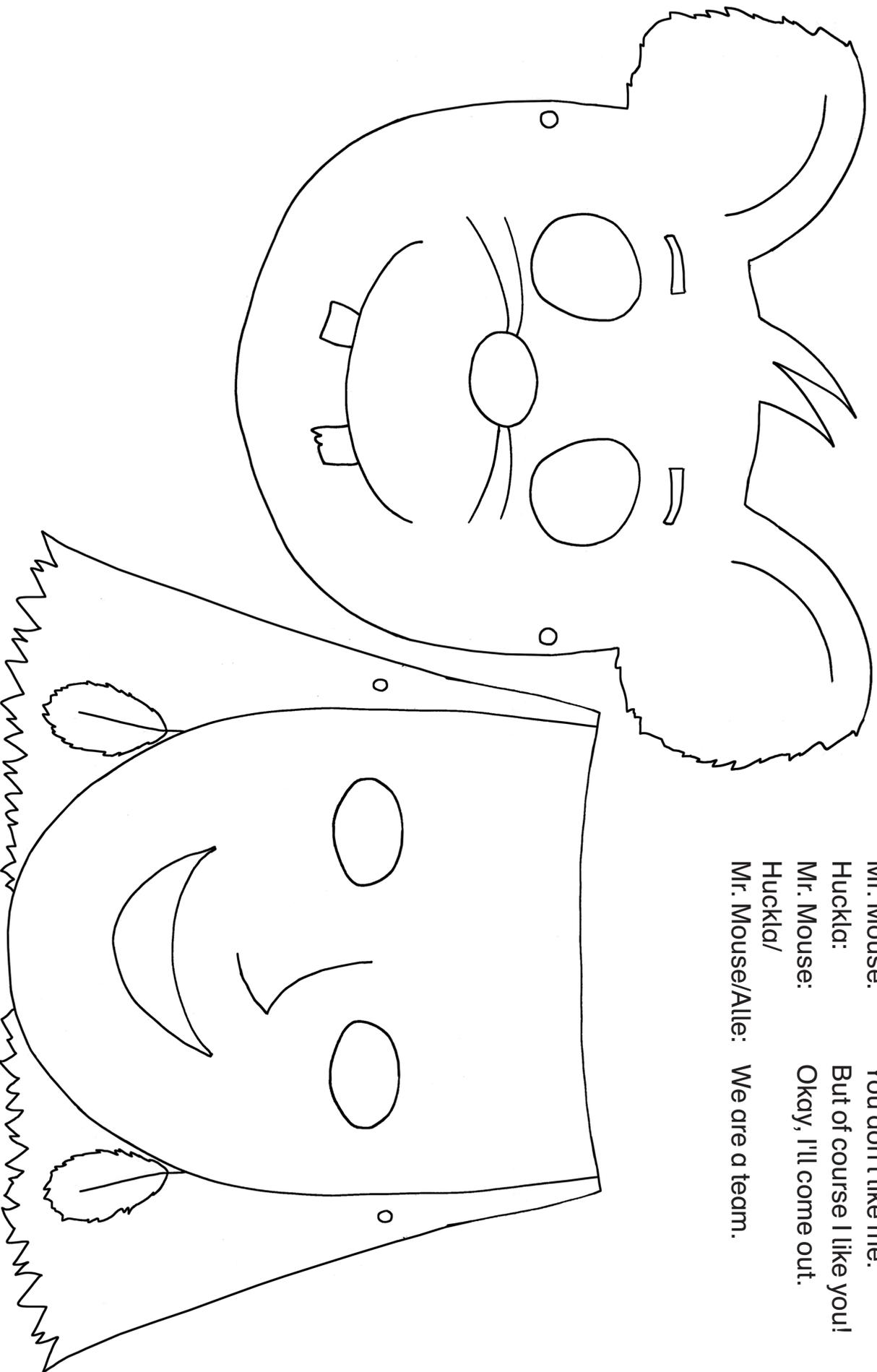
meat

vegetables









Huckla: Open the door!

Mr. Mouse: I'll never come out!

Huckla: That's not funny! I need your help!

Mr. Mouse: You don't like me.

Huckla: But of course I like you!

Mr. Mouse: Okay, I'll come out.

Huckla/

Mr. Mouse/Alle: We are a team.

